

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 80 (1954)

Heft: 16

Artikel: Jäzzkonzert-Paradöxli

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493359>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

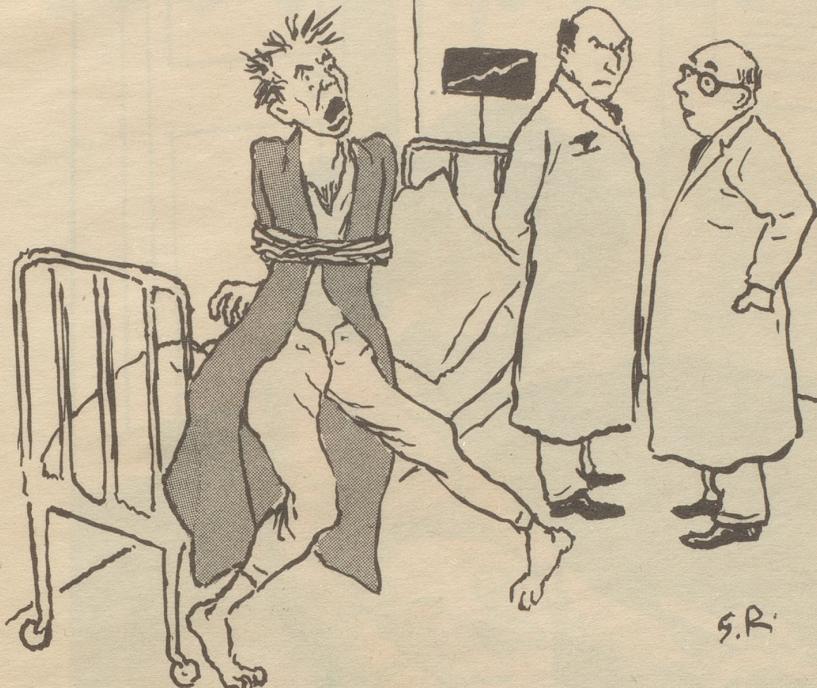
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Der Mann besuchte heute eine moderne Kunstausstellung.“

Jäzzkonzert-Paradöxi

Wie kann eine geistig noch obdachlose Jugend schon derart aus dem Häuschen geraten?

pen.

Unter Tieren

Der Affe und der Papagei stritten sich über ihre Vorzüge. Der Affe sagte: «Ich klettere auf Baumkronen; ich ringle meinen Schweif um die höchsten Aeste und lasse mich herunterhängen; ich reite im Zirkus auf Hunden; ich mache »hübsch tot« auf einen Revolverknall; ich verstehe Zimmer auszukehren! ...»

«Das ist alles nichts», unterbricht ihn der Papagei, «ich, ich kann sprechen!»

«So!» sagt der Affe, «und ich, was tu ich denn seit einer Viertelstunde?!» OA

Höflichkeit

Zögernd nähert sich ein Mannli einer Bahnhofwaage. – Prüfe Dein Gewicht! steht darauf. Er wirft ein Geldstück ein. «Klick» macht die Waage. «Nüt z danke!» murmelt das Mannli.

HT

Weinstube **Kaiser's Reblauge**
„Goethe-Stübli“ Zürich
Historische altrenommierte Gaststätte
bekannt durch seine Küchen- und
Weinspezialitäten Tel. 051 25 21 20



Der französische «Larousse» gibt vom Sport die Definition: «Methodisches Praktizieren von Körperübungen, um die Kräfte zu steigern, die Geschicklichkeit zu fördern oder die Schönheit des Körpers.» Meine Damen, versuchen Sie einmal, bei den letzten Worten nicht an einen griechischen Diskuswerfer, sondern an Ihren kegeln Gatten zu denken!

So begann ich eine Glosse: «In England ist es höchstes Gebot: Man soll nie, unter keinen Umständen, den Schiedsrichter kritisieren! Da könnten viele Schweizer Sportler und Sportreporter eine Nase voll nehmen ...» Dann war es Zeit, in die Männerturnstunde zu gehen. Am Schluss spielten wir eine hitzige Partie Basketball, und ich machte dem Unparteiischen, unserem Oberturner, wegen eines Fehlentscheides heftige Vorwürfe. Als ich zurückkam, las ich die Glosse wieder und schämte mich. Da, Oberturner, dies als Bußel!

Wasserski! Wie herrlich ist es, den geschmeidigen, braunen Gesellen zuzuschauen, wenn sie auf schlanken Brettern den blauen Spiegel durchpflügen! Wie strahlt Lebensfreude aus dem überrieselten Antlitz, wie biegen sich gertengleich die Körper!

Aber am schönsten ist es doch, wenn sie vom Ski gleiten und ins Wasser plumpsen.

Wenn das auf den Ski- und Badeplätzen so weitergeht, dann mache ich mir nächstens einen Sport daraus, sonntags zuhause zu bleiben.

Angeln ist ein Sport, bis ein Fisch anbeißt. Jagen, bis der Schuß dem Wild ins Fleisch dringt. Nachher ist es Schlachtgerei. Bis wohin sind Auto- und Motorradrennen Sport?

Captain

ACKER
WILDHAUS

Für Ihre Erholung, Ihren Familienanlaß das Beste aus Küche und Keller. Bescheidene Preise!
Bes.: Familie Dr. Hilti-Forrer Telefon (074) 74221